

Terrains zu benützen, wo sie gegen die Kugeln der französischen Batterien gedeckt war. So wie er das Feuer der feindlichen Armee schwächer werden, die Spitze der französischen Cavallerie auf dem jenseitigen Ufer sich bilden, und den Feind über dieses Manövre besorgt werden sah, ließ er Sturm schlagen. Die Spitze der Colonne befand sich durch ein einfaches Linksum auf der Brücke, über welche sie in wenig Sekunden im Sturmschritt zog und sich sogleich der feindlichen Kanonen bemächtigte. Die Colonne war dem Feuer nur in dem Augenblicke ausgesetzt, wo sie mit Linksum convergirte, um über die Brücke zu gehen. Auch befand sie sich in einem Augenblick am andern Ufer ohne sonderlichen Verlust. Sie stürzte sich auf die feindliche Linie, sprengt dieselbe und nöthigte sie, sich in der größten Verwirrung, mit Verlust ihrer Artillerie, mehrer Fahnen und 2500 Gefangener nach Crema zurückzuziehen. Eine so kühne Aktion, unter einem so mörderischen Feuer ausgeführt, aber mit aller möglichen Klugheit geleitet, ist von den Militärs als eine der glänzendsten des ganzen Feldzugs angesehen worden. Die französische Armee drang in Crema ein und verfolgte den österreichischen Nachtrab bis zum Oglio. Die unmittelbare Folge der Schlacht bei Lodi war der Einzug der Franzosen in Mailand am 14. Mai 1796.

Donaufrudel und Donauwirbel.

Das Städtchen Grein liegt reizend an den Felsenufeln der Donau, welche hier ihre interessanteste Parthie beginnt, von dem hochgelegenen Schlosse Greinburg beherrscht. Schon bei